

Mainz, 09.06.2010

Antrag 1081/2010 zur Sitzung Stadtrat am 30.06.2010

Mobilitätsmanagement der Stadt Mainz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, sich stärker für ein Mobilitätsmanagement einzusetzen. Dabei sollte sich sehr eng am „Energiekonzept Mainz 2005-2015, Energie und Verkehr“ orientiert werden.

Dies bedeutet, dass alle Aspekte im Bereich Verkehr des Energiekonzepts zentral koordiniert, ressortübergreifend Aufgaben zur Förderung des Umweltverbundes und Effizienzmaßnahmen im Bereich Verkehr übernommen sowie die relevanten Akteure vernetzt werden sollen. Die Umsetzung der Projekte im Bereich Verkehr des Energiekonzepts soll schnellstmöglich vorangetrieben werden.

Begründung:

Der Verkehrsbereich hat eine zentrale Rolle bei der Erzeugung der Luftbelastung in der Stadt Mainz (Stickoxide, Feinstaub) und dem Ausstoß von CO₂. Eine Ökologische Umsteuerung im Verkehrsbereich ist daher von zentraler Bedeutung.

Am 23.09.2009 hat der Stadtrat das „Energiekonzept Mainz 2005-2015, Energie und Verkehr“ zustimmend zur Kenntnis genommen und die Verwaltung aufgefordert, die Umsetzung der darin vorgeschlagenen Maßnahmen zügig zu beginnen.

Der Bereich Verkehr, dem im Energiekonzept zu Recht eine besonders zentrale Stellung für den Klimaschutz zugeschrieben wurde, ist bisher jedoch noch kaum abgedeckt. Als eines der wichtigsten Maßnahmen schlägt das Energiekonzept hierfür die Einrichtung eines „Mobilitätsbeauftragten als ‚Kümmerer‘“ vor, der als zentrale Ansprechperson die Aktivitäten verschiedener Ressorts im Verkehrsbereich koordiniert und vernetzt.

Die Aufgabenerfüllung soll ohne die Schaffung neuer Stellen erfolgen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Katrin Eder (Fraktionssprecherin)